

Kriterien für die Akkreditierung von EFL-Anwendern

Beschreibung der Leistung EFL

Die Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit ist eine arbeitsbezogene Leistungserprobung, welche folgende Elemente beinhaltet:

- 28 Tests wie beispielsweise Heben und Tragen, Arbeit über Schulterhöhe, Stehen, Gehen, Sitzen, Knien, Leitersteigen.
- Strukturierte Beobachtung des Schmerz- und Leistungsverhaltens während der Tests.
- Erfassung der Arbeitsanforderungen und Vergleich der Arbeitsanforderungen mit den Ergebnissen der Leistungserprobung.

Die Leistungserprobung wird an zwei aufeinanderfolgenden Halbtagen durchgeführt. Dabei werden einige Tests am 2. Tag wiederholt, um die Reproduzierbarkeit der Ergebnisse zu prüfen.

Die Ergebnisse werden in einem ausführlichen Bericht zusammengefasst. Die strukturierte Berichtvorlage¹ muss eingehalten werden.

Die Grundleistung EFL wird von einem akkreditierten EFL-Therapeuten² durchgeführt oder zumindest der Bericht von ihm supervidiert und mitunterzeichnet. Der Bericht im Rahmen der EFL-Grundleistung enthält keine versicherungsmedizinische Beurteilung der Arbeitsfähigkeit und Zumutbarkeit oder Beurteilung der Eingliederungsperspektiven.

Ein EFL-Teilgutachten ist eine interdisziplinäre Abklärung und Beurteilung von Arzt und Therapeut. Der EFL-Bericht des Therapeuten wird vom Arzt supervidiert und mit ärztlichen Untersuchungsbefunden und einer ausführlichen Beurteilung der Arbeitsfähigkeit und Zumutbarkeit und Beurteilung der Eingliederungsperspektiven ergänzt. Der an der EFL beteiligte Arzt muss für EFL akkreditiert sein.

EFL als Grundleistung kann auch im Rahmen eines umfassenden Gutachtens durchgeführt werden.

Vor Durchführung der EFL-Leistungserprobung muss eine medizinische Risikoprüfung durchgeführt werden. Bei einem EFL-Teilgutachten oder Gutachten mit EFL ist diese integrierter Bestandteil der ärztlichen Untersuchung im Rahmen des Teilgutachtens oder Gutachtens. Falls nur eine EFL-Grundleistung durchgeführt wird, hat die medizinische Risikoprüfung vorgängig separat bei einem Arzt zu erfolgen. Dieser Arzt muss für EFL akkreditiert sein.

Jährlich findet der sogenannte Usertag statt, an dem in Referaten und Workshops verschiedene Aspekte der EFL-Durchführung und der Beurteilung im Rahmen von EFL behandelt und Weiterentwicklungen hinsichtlich EFL vorgestellt werden. Um ihre EFL-Akkreditierung aufrecht zu erhalten, müssen akkreditierte Therapeuten und Ärzte an diesen Usertagen teilnehmen.

Verein IG Ergonomie SAR
17. November 2011

www.sar-gsr.ch -> Interessengemeinschaften-> IG-Ergonomie-> Kontakt

¹ Die Berichtvorlage ist auf Anfrage beim Verein IG Ergonomie SAR erhältlich

² Therapeut und Arzt steht auch für Therapeutin und Ärztin.

Qualitätssicherung der Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit (EFL)

Anlass	Voraussetzung	Prüfung	Zeit	Bestätigung
Akkreditierung EFL-Therapeut	<ul style="list-style-type: none"> - EFL-Kurs absolviert - Prüfung bestanden 	Multiple Choice Prüfung über technische EFL Kenntnisse und ergonomisches Verständnis	Innert zwei Jahren nach Kursende	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftliche Bescheinigung als "Akkreditierter Therapeut EFL"
Akkreditierung Arzt	<ul style="list-style-type: none"> - EFL-Kurs absolviert - Jährlicher Besuch des User-Tages 	Keine		<ul style="list-style-type: none"> - Kursbestätigung
Akkreditierung verantwortlicher EFL-Therapeut	<ul style="list-style-type: none"> - Akkreditierung als EFL-Therapeut - Jährlicher Besuch des Usertags - 5 EFL durchgeführt und durch Berichte dokumentiert - Anforderungen an Ergebnisqualität erfüllt ³ 	Überprüfung der Voraussetzungen durch Verein IG Ergonomie SAR. Überprüfung der Ergebnisqualität mittels EFL Supervision (inklusive Bericht) des verantwortlichen EFL-Therapeuten in Bellikon, Valens oder AEH.	Unbegrenzt	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftliche Bescheinigung als "Akkreditierter EFL-Therapeut"
Neu-Akkreditierung einer Institution	<ul style="list-style-type: none"> - Institution mit Lizenz - Vertragsvereinbarung mit IG Ergonomie unterschrieben und Vertragsgebühr bezahlt - Akkreditierter verantwortlicher EFL-Therapeut - Zusammenarbeit mit akkreditierten EFL Ärzten - Besuch letzter User-Tag durch verantw. EFL-Therapeut - Anforderungen an Struktur- und Prozessqualität erfüllt ³ 	Überprüfung der Struktur-, und Prozessqualität mittels Audit durch Verein IG Ergonomie SAR.	Innert zwei Jahren nach Ersten der Lizenz	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftlicher Bescheid und Eintrag im Register der akkreditierten Lizenznehmer ⁴
Periodische Rezertifizierung der Institution und des verantwortlichen Users	<ul style="list-style-type: none"> - Erfolgte Akkreditierung der Institution - Jährliche Vertragsgebühr bezahlt - Mindestens 20 EFL pro Jahr durchgeführt ⁵ - Jährlicher Besuch des User-Tages durch verantwortlichen EFL-Therapeuten - Zusammenarbeit mit akkreditierten EFL Ärzten - Anforderungen an Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität erfüllt ³ 	Überprüfung der Struktur-, und Prozessqualität mittels Audit durch Verein IG Ergonomie SAR. Überprüfung der Ergebnisqualität mittels EFL Supervision (inklusive Bericht) des verantwortlichen EFL-Therapeuten in Bellikon, Valens oder AEH.	Alle drei Jahre (erster Audit zwei Jahre nach Neu-Akkreditierung)	<ul style="list-style-type: none"> - Mündliches Feedback über EFL-Supervision - Schriftliches Feedback über Auditergebnis - Verbleib im Register der akkreditierten Lizenznehmer ⁴
Re-Akkreditierung einer Institution (nach Verlust der Akkreditierung)	<ul style="list-style-type: none"> - Institution mit Lizenz - Vertragsvereinbarung mit IG Ergonomie unterschrieben und Vertragsgebühr bezahlt - Akkreditierter verantwortlicher EFL-Therapeut - Zusammenarbeit mit akkreditierten EFL Ärzten - Besuch letzter User-Tag verantw. EFL-Therapeut - 5 EFL in der eigenen Institution durchgeführt und durch Berichte dokumentiert - Anforderungen an Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität erfüllt ³ 	Überprüfung der Struktur-, und Prozessqualität mittels Audit durch Verein IG Ergonomie SAR. Überprüfung der Ergebnisqualität durch Berichtsupervision der 5 in der eigenen Institution durchgeführten EFL und EFL Supervision (inklusive Bericht) des verantwortlichen EFL-Therapeuten in Bellikon, Valens oder AEH.	Unbegrenzt	<ul style="list-style-type: none"> - Mündliches Feedback über EFL-Supervision - Schriftliches Feedback über Auditergebnis - Erneuter Eintrag im Register der akkreditierten Lizenznehmer ⁴

Verfahren bei ablehnendem Entscheid des Vereins IG Ergonomie SAR

Bei Meinungsverschiedenheiten bezüglich den Prüfungs-, Supervisions- und Auditbeurteilungen kann sich die betroffene Person an die Prüfungskommission wenden. Die Kommission umfasst zwei EFL Instruktoren sowie den Qualitätsverantwortlichen des Vereins IG-Ergonomie SAR. Einreichung des schriftlichen Einspruchs innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Beurteilung an das Sekretariat des Vereins IG Ergonomie SAR.

Falls der ablehnende Entscheid des Vereins IG Ergonomie nicht akzeptiert werden kann, ist eine schriftliche Einsprache an die Paritätische Vertrauenskommission (PVK) Verein IG Ergonomie SAR – UV/MV/IV möglich. Ein Begehren ist mit den notwendigen Dokumenten und Begründungen an das Sekretariat der PVK (Sekretariat PVK EFL, c/o ZMT, Fluhmattstrasse 1, Postfach 4358, 6002 Luzern) zu richten. Die PVK unterbreitet den Parteien innert sechs Monaten nach Eingang der vollständigen Unterlagen einen schriftlichen Schlichtungsvorschlag.

³ Die Akkreditierung erfolgt, wenn alle Anforderungen vollumfänglich erfüllt sind oder in nur einem Qualitätsbereich eine Anforderung nur teilweise erfüllt ist. Die Akkreditierung erfolgt nicht, wenn in mehr als einem Qualitätsbereich die Forderungen nur teilweise erfüllt sind oder wenn eine kritische Abweichung besteht. Die Liste zur Überprüfung der Qualitätskriterien ist auf Anfrage beim Verein IG Ergonomie SAR erhältlich.

⁴ Publiziert auf www.sar-gsr.ch -> Interessengemeinschaften-> IG-Ergonomie-> EFL-> EFL-Liste (Auskunft über die Akkreditierung einzelner Therapeuten oder Ärzte ist auf Anfrage erhältlich)

⁵ Dokumentiert durch Datum des Auftrages, Name des Auftraggebers und Datum der Durchführung

Strukturqualität

A) Unspezifische Testinstrumente

Folgende Gegenstände müssen im EFL Raum vorhanden sein.

	Vorhanden JA / NEIN
Behandlungsliege	hier klicken
Höhenverstellbarer Tisch (sicher bis 60 kg belastbar)	hier klicken
Stehpult	hier klicken
Stuhl mit Rückenlehne	hier klicken
Hocker (nicht drehbar)	hier klicken
Schreibmöglichkeit (Computer, Schreibdienst)	hier klicken
Bodenmatten, evtl. Knieschoner	hier klicken
Winkelmesser, Messband	hier klicken
Blutdruckapparat (Stethoskop)	hier klicken
Pulsmesser (Polar Pacer)	hier klicken
Stoppuhr	hier klicken
Sortierboxen mit 20 bzw. 30 leichten Teilen (z.B. Schrauben)	hier klicken
Kleinere Spiele	hier klicken
PACT-Test (Textbuch, Antwortbogen in den erforderlichen Sprachen, Bleistift, Radiergummi)	hier klicken

B) Spezifische Testinstrumente

Folgende Gegenstände müssen im EFL Raum oder im näheren Umfeld vorhanden sein.

	Vorhanden JA / NEIN
Grösse des Testraumes, mind. 20 m ²	m ²
Regalsystem höhenverstellbar für die Hebetests (≈ 5 cm Abstufung)	hier klicken
Kiste für beidhändiges Tragen (2.5 kg gemäss EFL-Standard)	hier klicken
Kiste für einhändiges Tragen (2.5 kg gemäss EFL-Standard)	hier klicken
Gewichte (2.5 kg, 5 kg, 10 kg Säcke oder Gewichtsscheiben für insgesamt 50-60 kg)	hier klicken
Vorrichtung für „Überschulterarbeit“	hier klicken

Schlitten für dynamisches Ziehen und Stossen (geeicht)	hier klicken
Holzbalken (3 m lang, 10 cm breit, 6 cm hoch)	hier klicken
Sicher begehbare Leiter (Markierung 4. Tritt)	hier klicken
Handkoordinationstests (3 verschiedene Tests)	hier klicken
Handkraftmesser (Jamar, Baseline oder E-Link)	hier klicken
Abgemessene Gehstrecke (Tragetests 15 m = 2 x 7.5 m und für Ziehen/Stossen 9 m)	hier klicken
Abgemessene Gehstrecke (Gangtest mind. 15 m am Stück)	hier klicken
Zugang zu Treppen (mind. 10 Stufen in Folge sowie einseitiges Geländer)	hier klicken

C) EFL Therapeuten

Bitte listen Sie die EFL durchführenden Therapeuten auf und geben Sie an, welche davon akkreditiert sind und wie viele EFLs sie in den vergangenen 12 Monaten durchgeführt haben.

Name	Akkr. Ja/Nein	Anzahl EFLs
1.	hier klicken	
2.	hier klicken	
3.	hier klicken	
4.	hier klicken	
5.	hier klicken	
6.	hier klicken	
7.	hier klicken	
8.	hier klicken	
9.	hier klicken	
10.	hier klicken	

Prozessqualität

	Antwort
Welche relevanten Akten aus der KG stehen dem EFL Therapeuten in der Regel zur Verfügung?	1. 2. 3. 4. 5.
Wie wird der EFL-Therapeut über allfällige spezielle Fragestellungen im Voraus informiert?	
Beschreiben Sie den Ablauf der EFL-Abklärung in Ihrer Institution vom Ein- bis zum Austritt des Klienten (in Stichworten).	
Welche Informationen erhält der Klient über die Testdurchführung durch den EFL-Therapeuten?	
Findet an Ihrer Institution eine ärztliche Untersuchung vor der EFL statt? Falls ja, wer führt diese durch? Name des Arztes/der Ärzte und Datum des besuchten EFL Kurses: 1. 2. 3. 4. 5.	JA / NEIN? hier klicken Falls nein, welche externen Ärzte führen die ärztliche Untersuchung vor der EFL durch? Name des Arztes/der Ärzte, der Institution und Datum des besuchten EFL Kurses: 1. 2. 3. 4. 5.
Ist der voruntersuchende Arzt während der EFL Testdurchführung erreichbar?	JA / NEIN? hier klicken
Wie und wann wird die ärztlich beurteilte muskuloskelettale und kardiovaskuläre Belastbarkeit dem EFL-Therapeuten mitgeteilt?	
Welches Notfalldispositiv besteht?	
Findet am Ende der EFL ein Abschlussgespräch durch den EFL Therapeuten statt? (Bitte Ablauf kurz beschreiben).	
Wie viel Berichtzeit ist in der Regel für den Therapeuten vorgesehen?	

Verein IG Ergonomie SAR

Verein Interessengemeinschaft Ergonomie Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation

		Antwort
Wie erfolgt Ihre Berichts-Supervision als verantwortlicher EFL Therapeut?		
Von wem werden die Berichte von nicht akkreditierten EFL-Therapeuten unterschrieben?		
Innerhalb welcher Zeit wird der EFL-Bericht in der Regel abgeschlossen, verschickt oder dem Gutachterteam zur Verfügung gestellt?		
Wie oft führen Sie als verantwortlicher EFL Therapeut interne Fortbildungen / Supervisionen im EFL-Team durch?		
Bitte listen sie die in den vergangenen 12 Monaten gemäss Qualitätskriterien des Vereins IG Ergonomie SAR geforderten 20 EFL nach dem Datum der Zuweisung, dem Zuweiser und dem Durchführungsdatum auf.	Datum Zuweisung.	Datum Durchführung
	Zuweiser	
	1.	
	2.	
	3.	
	4.	
	5.	
	6.	
	7.	
	8.	
	9.	
	10.	
	11.	
	12.	
	13.	
	14.	
	15.	
	16.	
	17.	
	18.	
	19.	
20.		
Führen Sie auch 1-tägige EFLs durch? Wenn ja, wie viel verrechnen Sie dafür?		
Bitte schicken Sie uns mit dem Fragebogen Ihre aktuelle EFL-Berichtsvorlage zu.		

Ergebnisqualität

A) EFL-Supervision praktische Durchführung

Kriterien	Kommentar
Klienteninformation: Korrekt, ausreichend, verständlich?	
Anamnese/Untersuch: Korrekt, ausreichend?	
PACT: Korrekte Anleitung, Auswertung?	
Schmerzfragebogen: Korrekte Anleitung, Auswertung?	
Arbeitsbeschreibung: Korrekte Auswahl, adäquater Differenzierungsgrad?	
Testhandling: Korrektes Material, korrekte Durchführung?	
Beobachtungskriterien: Beobachtungsgabe, Korrekte Beurteilung der Beobachtungen?	
Führen des Klienten: Gewähren der Sicherheit, angepasste Informationen, Konfrontation?	
Haltung/Empathie: Neutral, sachlich?	
Korrekter Testablauf über 2 Tage?	
Präsentation der Resultate: Korrekte Analyse von Leistungsbereitschaft, Fähigkeiten/Defiziten, Belastungsniveau, Zumutbarkeit?	

B) EFL Berichtssupervision

Kriterien	Kommentare
Konsistenz des Berichtes <ul style="list-style-type: none"> Widersprüche zwischen den Angaben in den verschiedenen Berichtsabschnitten (Schlussfolgerungen, detaillierter Bericht, EFL-Tabelle)? 	
Logik Beurteilung, Folgerung, Empfehlung <ul style="list-style-type: none"> Beurteilung und Folgerung bezüglich beruflicher Wiedereingliederung, Belastbarkeit/Zumutbarkeit und Empfehlungen hinsichtlich Behandlungsmaßnahmen aufgrund der Testergebnisse nachvollziehbar? 	

<p>Relevanz der Aussage für den Auftraggeber/Klienten?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontext des Auftrags erfasst bzw. Fragestellung des Auftraggebers komplett und auch in versicherungsmedizinischer Hinsicht korrekt beantwortet? • Anliegen des Klienten fair behandelt und empfohlene und realistische Massnahmen hinsichtlich beruflicher Perspektive oder weiterer Behandlung überzeugend dargelegt und mit Klient besprochen? 	
<p>Vermeidung von Bericht-Defiziten wie</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bericht unvollständig 2. Nicht korrekte Zuordnung Textinhalte zu den Titeln 3. Klient statt UntersucherIn legt Belastungsgrenzen fest 4. Zu viel Info über Symptome statt über Funktion 5. Klare Unterscheidung zwischen effektiver funktioneller Limitierung (z.B. „kann nur..“ „max. möglich ...“) und Selbstlimitierung (z.B. „zeigt sich bereit, bis max. ...“) 	
<p>Stil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurz, klar, differenziert, keine testspezifische oder medizinische Ausdrücke 	
<p>Rechtschreibung, Grammatik</p>	